



Landesliga Sachsen 2021/22 19. Spieltag 11.06.2022

SC Freital - VfL Pirna-Copitz 3:1 (1:1)

Freital feiert die Meisterschaft

Bereits zwei Jahre nach seiner Gründung hat es der Sportclub aus Freital geschafft den Sachsenmeistertitel zu erringen. Eine beachtliche Leistung, wenn man bedenkt das damals keiner wusste ob es mit der Fusion der drei Freitaler Vereine wirklich funktioniert. Aber aus einstigen Konkurrenten wurde ein Team geformt welches von Beginn eine hohe Identifikation mit dem neuen Verein zeigte, die Herausforderung annahm und es so allen Skeptikern, im Norden wie im Süden der Stadt, zeigte, dass man nur gemeinsam wirklich Großes schaffen kann.

Den größten Anteil an diesem Erfolg hat dabei sicherlich Cheftrainer Knut Michael mit seinem Team, dem es gelang eine Mannschaft zu formen die allen Herausforderungen gewachsen war, die sich durch großen Zusammenhalt und unbändigen Kampfgeist auszeichnete aber natürlich auch auf der fußballerischen Ebene durchaus zu überzeugen wusste.

Nach der unerwarteten Niederlage im letzten Spiel in Glauchau musste nun heute unbedingt ein Sieg her, um nicht noch auf der Zielgeraden von den Großenhainern abgefangen zu werden. Schon vor dem Spiel merkte man der Freitaler Mannschaft diesen unbändigen Willen an, unbedingt den letzten Schritt zu tun um sich selbst zu belohnen. So dauerte es dann auch nicht allzu lange, bis der Ball das erste Mal im Tor der Gäste lag. Nach einem sehr guten Pass von Eric Ranninger tauchte William Wessely allein vorm Tor auf und überwand dann auch den Pirnaer Schlussmann. Es lief also zunächst alles nach Plan aber schon wenig später war die Euphorie schon wieder verflogen denn es stand auf einmal wieder unentschieden. Der Pirnaer Florian Glöß fasste sich ein Herz, zog aus ca. 25 Metern einfach mal ab überwand mit einem Flatterball den Freitaler Torhüter Christopher Hauswald, der alles andere als gut dabei aussah. Nachdem er fast die gesamte Saison mit heerausragenden Leistungen gegläntzt hatte, unterlief ihm im entscheidenden Spiel dann ein solcher Fehler. Aber so ist es im Fußball dann manchmal. Dieser Treffer hinterließ beim Freitaler Team dann durchaus Wirkung, welches danach etwas verunsichert wirkte, zwar weiterhin das Spiel kontrollierte, es dann aber an der notwendigen Zielstrebigkeit mangeln ließ.

Das änderte sich erst wieder nach dem Seitenwechsel und so dauerte es erneut nicht lange bis die Gastgeber wieder in Führung gingen. Nach einer schönen Kombination über den linken Flügel, hatte der mit nach vorn geeilte Freitaler Innenverteidiger Maik Laspe, im Zentrum wenig Mühe den Ball über die Linie zu befördern. In der Folgezeit versuchten die Gäste zwar erneut zum Ausgleich zu kommen, schafften es aber nicht wirklich die Freitaler Hintermannschaft in Bedrängnis zu bringen. Eine Viertelstunde vor Ultimo dann die endgültige Entscheidung. Wieder eine schöne Kombination und wieder ist es William Wessely der allein vorm Pirnaer Kasten auftaucht sich die Chance auch diesmal nicht entgehen lässt und sich mit seinem zweiten Treffer so selbst zum Spieler des Spieles krönt. Als dann wenig später der, wieder einmal sehr gut leitende Schiedsrichter Willy Jautze, die Partie beendet, kennt der Jubel in den Freitaler Reihen keine Grenzen und noch bis in die späten Abendstunden wird der Sachsenmeistertitel gebührend gefeiert. Im nächsten Jahr steht nun das Abenteuer Oberliga auf dem Programm und man darf gespannt sein ob und wie unsere Jungs diese Herausforderung meistern werden.

Torfolge: 1:0, 3:1 William Wessely(16., 75.); 1:1 Florian Glöß(20.); 2:1 Maik Laspe(54.)

Zuschauer: 269

Gelb: 0/2